Folgende Übungen können ein Schnelligkeitstraining für Jugendliche ab 13 Jahren füllen. Ein allgemeines Warm-Up kann mit Factsheet 2.0 durchgeführt werden. Die Einheit sollte im ausgeruhten Zustand durchgeführt werden. Der Fokus im Training liegt auf einer optimalen Bewegungsqualität und maximaler Bewegungsgeschwindigkeit. Warm-Up (WU) 1 und 2 dienen der Erwärmung der Arbeitsmuskulatur, mit Übungen 1-4 werden Schnelligkeitsaspekte verbessert.

N°	ÜBUNG	BESCHREIBUNG	ZIEL	BILD I	BILD 2
WUI	SPRÜNGE	 A. Pogos I5x - mit annähernd gestreckten Beinen aus Sprunggelenks vom Boden abdrücken; I-3 Serien, 2 B. 3er 5er Hopp - 3x 5x hintereinander ohne Pause weit springen, erster Sprung aus dem Stand, danach direkt weiter; I-3 Serien, 2min Pause 	min Pause beidbeinig maximal	A	B
WU2	STEIGERUNGSLAUF	 Langsam beginnen, Tempo kontinuierlich auf ca. 80% of Geschwindigkeit steigern, im Ziel auslaufen und nicht VARIATION: Wegstrecke zwischen 10m und 30m, vonsteigern 10-30m 2-3 Serien bis 80% Intensität 2-3min Paul 	abrupt abbremsen orwärts,, Intensität		Z
1	Y-SPRINTS	 Koordinationsleiter durchlaufen, anschließend 5m Antender Auf äußeres Signal einer zweiten Person erfolgt am Frichtungswechsel in angezeigte Richtung VARIATION: Vorwärts und rückwärts mit 1/2/3 Kontschwärts mit 2/4 Kontakten, Kontakte pro Feld variie 1-2-3-3-2-1, 1-2-3-4, 1-3-1-3,), Steps nach außen, sentgegengesetzte Richtung gezeigt, zusätzlich Stopp-Sentgegengesetzte Richtung gezeigt, zusätzlich Stopp-Sentgegengengesetzte Richtung gezeigt, zusätzlich Stopp-Sentgegengengesetzte Ri	dütchen ein akten pro Feld; eren (z.B. Signal wird in Signal einbauen		
2	STICK & CONE DRILL Höhe	 Hürden in einer eckigen Acht aneinander aufstellen, S Kniehöhe einstellen, Hürden beidbeinig und möglichs überspringen, den Oberkörper stabil halten, Landung Zwischenhopser VARIATION: Hände in der Hüfte vs. Hände frei, Sprir Zwischenhopser, Springen mit 1/4 Drehungen MATERIAL: 7 Hürden 2-3 Durchgänge 3min Pause zwischen den Durchgä 	t ökonomisch erfolgt mit kleinem ngen ohne	3	10 ▼ 11 12 13 8 9 14 Ziel
3	STICK & CONE DRILL Speed	 Höhe des Stick & Cone Drill (Übung 4) auf zwischer anpassen, Einbeinig den Parcours mit maximaler Ges durchspringen, schnell vom Boden abdrücken, Bei du Fußwechsel in der Luft VARIATION: Hände in der Hüfte vs. Hände frei, Spri Zwischenhopser, Springen mit 1/4 Drehungen MATERIAL: 7 Hürden 2-3 Durchgänge 3min Pause zwischen den Durchgängen 	chwindigkeit rchgängigen Pfeilen ngen ohne	3	10 V 11 12
4	SKATINGSPRÜNGE diagonal	 Von einem auf das andere Bein diagonal nach seitlich Fokus auf eine stabile Landung Skatingsprünge über eine Strecke von 15m (ca. 20 Spahnen (einmal vorwärts, einmal rückwärts) VARIATION: Skatingsprünge ohne Pause, maximal howeit nach außen/vorne, rückwärts springen, Hände in 15m o. 20 Sprünge 2 Bahnen 3 Serien 3-4min Serien 	orünge), zwei och oder maximal n Hüfte		

